

PRESSESTATEMENT

# Was Patient:innen wirklich gefährdet. Und Pfleger:innen auch.

Essen, 09.06.2022

## Statement der DBfK-Präsidentin Prof. Christel Bienstein zu den Streiks beruflich Pflegenden an den Uniklinika in Nordrhein-Westfalen:

„Der andauernde Streik des Pflegepersonals an den Unikliniken in Nordrhein-Westfalen ist der Hilferuf einer Berufsgruppe, die ständig an oder über ihrem Limit arbeitet. Es ist nicht ihr Streik, der Patient:innen gefährdet. Die Gefahr geht vielmehr von der jahrelangen Missachtung elementarster Untergrenzen bei der Pflegepersonalausstattung aus. Wir als DBfK fordern daher die sofortige Einsetzung der PPR 2.0, damit die pflegerische Überlastung sichtbar wird und eine umgehende personelle Sicherung erfolgt.“

### Regionalverband Nordwest

Bödekerstraße 56  
30161 Hannover

Ansprechpartnerin:  
Katharina von Croy

T +49 511 696844-0  
F +49 511 696844-299

presse-nordwest@dbfk.de  
www.dbfk.de

Der Deutsche Berufsverband für  
Pflegeberufe (DBfK) ist die berufliche  
Interessenvertretung der Gesundheits- und  
Krankenpflege, der Altenpflege und der  
Gesundheits- und Kinderkrankenpflege.  
Der DBfK ist deutsches Mitglied im  
International Council of Nurses (ICN)  
und Gründungsmitglied des Deutschen  
Pflegerates (DPR).